Sehr geehrter Europäische Datenschutzausschuss,

ich nehme hiermit an der öffentlichen Konsultation zu den Leitlinien 02/2025 teil.

Ich halte den aktuellen Entwurf für äußert problematisch, insbesondere in Bezug auf die realitätsfremde Anwendung der DSGVO auf öffentliche Blockchains wie Bitcoin. Der Versuch, technische Unveränderlichkeit zu ignorieren, führt zu einer faktischen Illegalisierung von dezentralen Netzwerken und widerspricht dem Grundgedanken technologischer Neutralität.

Betrachtet man zudem die Entwicklungen hinsichtlich Kryptowährungen in den USA oder weltweit, erscheint der angestrebte EU-Weg nicht zielführend zu sein. International dürfte dies eher zu gravierenden Nachteilen für die EU führen.

Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht.

Mfg

Norbert Hild